

DER TAGESSPIEGEL



 18.12.2011 17:47 Uhr

Vier Fragen an Josef Joffe

Was macht die Welt?

Merkel ist die FDP egal und der Klimawandel ist kanadagemacht.

Die FDP-Rebellen sind gescheitert. Ist der Euro gerettet?

Die Euro-Rettung hing nie von der FDP ab. Die Kanzlerin hat ihre Stärke von den beiden größten Oppositionsparteien bezogen. Denn sowohl die SPD als auch die Grünen standen (und stehen) hinter ihr. Es gibt anders als in fast allen anderen EU-Ländern in Deutschland keine Anti-Europa-Partei. Außerdem kann die FDP keine andere Koalition eingehen. Also durfte Merkel den Pirouetten der Liberalen mit Indifferenz entgegensehen. Doch die Rettung der Währung ist noch lange nicht besiegelt. Berlin wird noch sehr viel Geld hinlegen müssen, um den Euro aus der Todeszone zu holen.

Aber die Sache ist es wert.

Die letzten US-Soldaten ziehen aus dem Irak ab. Kann das Land ohne Amerika existieren?

Das tut der Irak (siehe Ur und Babylon) seit etwa 5000 Jahren. Die Frage ist, ob diese Regierung und diese Demokratie überleben. Immerhin: Maliki weiß die Schiiten-Mehrheit hinter sich. Und apropos Demokratie: Der Irak ist weiter als alle anderen Araber-Staaten, hat er doch schon drei freie Wahlen hinter sich (und das im Feuer der Terroristen). Die eigentliche Frage ist, ob der schiitische Iran den Post-Saddam-Staat kassiert. „WmdW“ wettet auf „Nein“: Schia hin oder her, der Irak besitzt eine lange nationale Tradition, dazu eine fast so lange Feindschaft zu den Persern – siehe den achtjährigen Krieg 1980-88. Ahmadinedschad wird sich noch wundern. (Historische Fußnote: Glauben und Interessenpolitik sind selten identisch: Das urkatholische Frankreich kämpfte 200 Jahre lang gegen das nicht minder katholische Habsburg.)

Kanada steigt aus dem Kyoto-Vertrag aus. Was hilft wirklich gegen den Klimawandel?

„WmdW“ fühlt sich geschmeichelt, dass der Tagesspiegel ihn für fähig hält, diese Frage zu beantworten. Lieber strickt er an der größten Verschwörungstheorie seit Weltjudentum und Freimaurern. Wenn die Temperaturen steigen, wird Kanada am

meisten profitieren. Der riesige Norden wird fruchtbar; dann gibt's Riesling aus der Ex-Tundra. Und der Schiffsverkehr zwischen Atlantik und Pazifik („Nordroute“) wird das ganze Jahr lang möglich sein – zum Nutzen und Frommen der kanadischen Wirtschaft. „WmdW“ rückt jetzt mit der ganzen Wahrheit heraus: Der Klimawandel ist nicht menschen-, sondern kanadagemacht – mit Alaska und Sibirien als Mitverschwörer.

Ein Wort zu Amerika...

Obama gewinnt 2012 die Wahl. Denn: Wird Newt Gingrich der Kandidat der Republikaner, wandern die Wechselwähler ins Obama-Lager. Heißt der Kandidat Mitt Romney, gewinnt der zwar die Mitte, aber nicht die Rechte der Republikaner. Ergo bleibt die zu Hause. So oder so: Obama schafft es, egal wie mies die Wirtschaftsdaten sind.

Josef Joffe ist Herausgeber der „Zeit“.

Fragen: fal